



#9 Matthias Pichler erhöhte mit seinem zweiten Treffer auf 3:0 (18.).



Regionalliga West



SV Wals-Grünau 5 : 0 FC Innsbruck Amateure

Schiedsrichter: Elvedin Crnkic, Bogoljub Macanovic, Goran Gojic;

Torfolge: 1:0 Matthias Pichler (5.), 2:0 Elvis Ozegovic (7.), 3:0 Matthias Pichler (18.), 4:0 Christopher Mayr (71.), 5:0 Stefan Federer (90. Elfmeter);

Gelbe Karte:

Kader: Matthew O'Connor, Michael Piljanovic, Alexander Wassung, Elvis Ozegovic (79. Alexander Scherzer), Felix Ebner, Matthias Pichler, Stefan Federer, Patrick Scheibenhofer, Christian Schnöll (59. Alexander Peter), Niklas Sturm, Sadat Hamzic (K) (59. Christopher Mayr);



Ergebnisse | 12. Runde

- FC Kufstein : SV Seekirchen 2:1 (0:0)
- SV Wals-Grünau : FC Innsbruck Amateure 5:0 (3:0)
- TSV St. Johann : VfB Hohenems 1:2 (1:2)
- USK Anif : SV Wörgl 3:0 (2:0)
- FC Pinzgau : FC Hard 1:2 (1:1)
- FC Kitzbühel : SV Grödig 0:0 (0:0)
- SCR Altach Amateure : FC Alberschwende 5:0 (3:0)
- SC Schwaz : FC Dornbirn 3:1 (1:0)



Berichte vor dem Spiel

ligaportal.at | 20-09-2017

Vorschau: SV Wals-Grünau vs. FC Innsbruck Amateure

Nachdem der Aufsteiger aus Wals-Grünau durchaus furios in die Regionalliga West gestartet war, scheint diese Entwicklung mittlerweile deutlich zu stocken. In den letzten fünf Spielen konnte das Team von Trainer Franz Aigner keinen Sieg mehr feiern. Deshalb gilt es nun im Heimspiel gegen die Innsbruck Amateure, die im Derby gegen den FC Kufstein gewinnen konnten, unbedingt wieder einen Dreier einzufahren.

Expertentipp: 1:0

Franz Aigner (Trainer SV Wals-Grünau)

krone.at | 30-09-2017

Aufsteiger Wals-Grünau (Stefan Federer wurde Papa) muss gegen die Wacker-Fohlen ran. Für Coach Franz Aigner heißt die Devise: „Chancen nützen, ich will ein Zeichen sehen.“ Christopher Mayr, den Leistenprobleme plagen, nimmt zunächst auf der Bank Platz.



Berichte nach dem Spiel

fanreport.com | 30-09-2017

SV Wals-Grünau überrollt FC Innsbruck II

SV Wals-Grünau erteilte der Reserve von FC Wacker Innsbruck eine Lehrstunde und gewann schließlich mit 5:0. Für das 1:0 von SV Wals-Grünau zeichnete Matthias Pichler verantwortlich (5.). Der Gastgeber machte weiter Druck und erhöhte den Spielstand im Eilschritt durch einen Treffer von Elvis Ozegovic (7.). Das letzte Tor der turbulenten Startphase markierte wiederum Matthias Pichler in der 18. Minute. Bis zur Pause hielt die Defensive von FC Wacker Innsbruck II dicht, sodass sich der Vorsprung von SV Wals-Grünau nicht weiter vergrößerte. Satt war SV Wals-Grünau nach den vielen Toren des ersten Durchgangs noch nicht und so schoss Christopher Mayr in der 71. Minute den nächsten Treffer. Ehe der Abpfiff ertönte, war es Stefan Federer, der das 5:0 aus Sicht von SV Wals-Grünau perfekt machte (90.). Schlussendlich setzte sich SV Wals-Grünau mit fünf Toren durch und machte bereits vor dem Seitenwechsel klar, welche Mannschaft als Sieger vom Platz gehen würde.

Nach fünf sieglosen Spielen ist SV Wals-Grünau wieder in die Erfolgsspur eingebogen. Mit dem Zu-null-Sieg festigt SV Wals-Grünau die Position im oberen Tabellendrittel. In den letzten fünf Begegnungen holte FC Wacker Innsbruck II insgesamt nur sechs Zähler. Der Gast rutscht mit dieser Niederlage auf den neunten Tabellenplatz ab.

Tiroler Tageszeitung | 30-09-2017

Für Wacker II setzte es eine Niederlage

Einen bitteren Nachmittag erlebten am Samstag die Wacker-Fohlen. Beim SV Wals-Grünau setzte es für die Grumser-Truppe eine empfindliche 0:5-Pleite. „Es war ein richtig schlechtes Spiel von uns. Das fängt beim Tormann an und hört vorne auf“, zeigte sich Trainer Thomas Grumser konsterniert. Dass viele Akteure — auch wegen der leidigen Verletzungsserie der Profis — fehlten, wollte der Coach nicht gelten lassen: „Wir entschieden uns vor der Saison für 20 Spieler. Dann gibt es Situationen, wo du bereit sein musst.“ Und das seien seine Jungs nicht gewesen.

krone.at/Salzburg | 01-10-2017

Wals-Grünau jubelte über ein 5:0 gegen die Wacker-Fohlen

Wals-Grünau gelang gegen die Wacker-Fohlen ein 5:0-Schützenfest. War zuletzt die Chancenverwertung das Manko der Aigner-Elf, präsentierte sie sich diesmal von ihrer besten Seite. Matthias Pichler und Elvis Ozegovic sorgten in den ersten 18 Minuten für die Vorentscheidung, nach der Pause setzten Joker Christopher Mayr und Jung-Papa Stefan Federer per Elfer zwei drauf.

krone.at/Tirol | 01-10-2017

Das war wohl nix

„Unsere Leistung war einfach nur schlecht“, sagte Amateure Trainer Thomas Gumsner nach dem 0:5 bei Aufsteiger Wals-Grünau. Nach 13 Minuten stand es bereits 0:3. „Wir waren komplett überfordert.“

wackerinnsbruck.at | 01-10-2017

Empfindliche Niederlage gegen Wals-Grünau

Wacker II kassierte in der zwölften Runde der Regionalliga West eine empfindliche Niederlage gegen den Aufsteiger aus Wals-Grünau. Die Grumser Elf verlor ganz klar mit 5:0.

Früher Rückstand

Von Beginn an lief es nicht nach Plan für die Schwarz-Grünen, denn nach fünf Minuten musste Sebastian Poitner bereits hinter sich greifen, nachdem Matthias Pichler ganz trocken verwertet hatte. Nur zwei Minuten später erhöhte Wals-Grünau durch Elvis Ozegovic auf 2:0. Wacker versuchte trotz des schnellen Rückstandes die Partie noch zu drehen und konnte in den folgenden Minuten einige gute Aktionen zeigen, der Torerfolg blieb aber aus. Anstelle des Anschlusstreffers erzielte Matthias Pichler seinen zweiten Treffer an diesem Abend und somit stand es schon in der 18. Minute 3:0. Mit diesem Zwischenstand ging es in die Pause.

Nach dem Wiederanpiff präsentierte sich vor allem die Abwehr stabiler, doch obwohl die Innsbrucker alles versuchten, blieben Torchancen Mangelware. In der 71. Minute erzielte Christopher Mayr das 4:0 und in der zweiten Minute der Nachspielzeit verwandelte Stefan Federer per Strafstoß das 5:0 für die Gastgeber.

ligaportal.at | 01-10-2017

Wals-Grünau kann sich endlich für die Leistungen belohnen und feiert im Heimspiel einen souveränen Sieg

In der bereits 12. Runde der Regionalliga West empfing der Aufsteiger aus Wals-Grünau die Amateure des FC Wacker. Nachdem die Gastgeber die letzten fünf Spiele nicht mehr voll punkten konnten, wollten sie nun im Heimspiel gegen die Tiroler unbedingt dreifach punkten. Der FC Wacker konnte in der Vorwoche noch das Derby gegen den FC Kufstein gewinnen und wollte nun auch auswärts an diese Leistung anknüpfen.

Der SV Wals-Grünau zeigte direkt ab den ersten Spielminuten, dass man am heutigen Nachmittag alles für den Dreier in die Waagschale werfen würde. Und so gelang es der Aigner-Elf, den Gegner blitzartig zu überfallen. Bereits nach erst fünf Minuten war es Matthias Pichler, dem der frühe Führungstreffer gelang. Die Hausherren ließen die Gäste dabei kaum zu Luft kommen und so konnten sie nur wenigen Augenblicke später nachlegen. Nach erst sieben gespielten Minuten war es Elvis Ozegovic, der bereits zu diesem frühen Zeitpunkt auf 2:0 erhöhen konnte. Ein absoluter Traumstart für die Gastgeber. Wals-Grünau hatte aber noch lange nicht genug und schaffte es zeitweise, den Gegner komplett zu überrennen. So gelang es ihnen auch, diese Partie nach knapp 20 Minuten fast endgültig zu entscheiden. Erneut war es Matthias Pichler, dem in der erst 18. Spielminute das 3:0 und somit die Vorentscheidung gelang. Den Gästen gelang im weiteren Verlauf weiterhin nicht wirklich viel und so konnten sie kaum für Gefahr sorgen. Die Gastgeber hingegen konnten diese Partie weiterhin dominieren und gingen so ungefährdet mit einem komfortablen 3:0 in die Halbzeitpause.

Gastgeber machen es eindeutig

Mit Beginn der zweiten Hälfte bietet sich den Zuschauern zunächst eine ruhigere Phase. Die Gastgeber haben nun merklich einen Gang zurück geschaltet, beherrschen den Gegner dabei aber weiterhin. So kommen die Tiroler weiterhin nicht wirklich gefährlich vor das Tor der Gastgeber. Im weiteren Verlauf der zweiten Hälfte drücken die Gastgeber dann nochmals etwas doller aufs Gaspedal und so gelingt ihnen auch die wohl endgültige Entscheidung. In der mittlerweile 71. Minute ist es Christopher Mayr, dem bereits das 4:0 gelingt. Auch im zweiten Durchgang ist dies für Wals-Grünau eine ungefährdete Partie und sie schaffen es weiterhin, den Gegner zu dominieren. Und den Schlusspunkt unter diese Partie sollte dann der frisch gebackene Papa Stefan Federer

setzen. Nachdem der Unparteiische auf Elfmeter entscheidet, tritt Federer zum fälligen Strafstoß an und zeigt dabei keinerlei Nerven. In der bereits 92. Spielminute erzielt er das 5:0 und fixiert somit den hochverdienten Sieg seiner Mannschaft.

Stimme zum Spiel

Franz Aigner (Trainer SV Wals-Grünau)

„Der Start in diese Partie war natürlich super. Wir haben uns für dieses Spiel viel vorgenommen und konnten auch dementsprechend starten. Wichtig war natürlich auch, dass unsere Offensivkräfte wieder getroffen haben. Dabei freut es mich natürlich auch besonders für Stefan Federer, der frischer Papa wurde. In der Partie an sich konnten wir ehrlich gesagt erneut die Leistungen der letzten Wochen abrufen, nur das uns diesmal auch die Tore gelungen sind.“

krone.at/Tirol | 02-10-2017





Federer (re.) fertigte mit Grünaus die Wacker-Fohlen 5:0 ab, widmete seinen Treffer Sohn Yannick.

Nach Baby Yannick noch ein Volltreffer



Traf: Chris Mayr

➤ Jungpapa Federer düste nach Gala zum Nachwuchs

➤ Stürmer Chris Mayr beendete als Joker seine Torflaute

Besser hätte es für Stefan Federer in der letzten Woche nicht laufen können. Am Dienstag erblickte Sohnmann Yannick das Licht der Welt, am Samstag fertigte er mit Westliga-Aufsteiger Wals-Grünaus daheim die Wacker-Fohlen mit 5:0 ab. Zur Draufgabe gelang ihm mit der letzten Aktion des Spiels per Elfmeter der Endstand. Ein Treffer, den der 26-Jährige seinem Sohn widmete. „Der war für ihn“, stellte er klar. „Danke an die Mannschaft, dass ich den Elfer schießen durfte.“

Für Grünaus „Zehner“ war es ein stressiger Tag. Unmittelbar vor dem Spiel brachte er Frau und Kind vom Krankenhaus heim, direkt danach düste er wieder schnell nach Hause. Bevor er sich wieder seinen Liebsten widmete, hatte er aber noch ein Lob für seine Teamkollegen parat: „Wir haben zuletzt sehr viel an unserem Abschluss trainiert, gewusst, dass es irgendwann zurückkommt. Die ersten drei Chancen waren drin, dann gewinnst du 5:0. Das war ein Zeichen!“

Ein solches gab auch Chris Mayr ab. Wegen Adduktorenproblemen fehlte er in den Trainings, saß erstmals zunächst auf der Bank.

Als Joker stach er in der zweiten Hälfte, beendete seinen seit 22. Juli anhaltenden Torbann! „Die Mannschaft hat geholfen, dass es klappt. Jetzt passt wieder alles“, ist er sicher. Und die Jokerrolle? „Wenn er mir verspricht, dass er dann immer ein Tor macht, wird er wieder auf der Bank sitzen“, scherzte Trainer Franz Aigner.

Christoph Nister



Stefan Federer (re.) von Wals-Grünau feierte im Anschluss mit der Familie den Sieg und Nachwuchs Yannick.
© Krugfoto

Wals-Grünau beendet Negativserie mit einem Kanter Sieg

Aus den letzten fünf Runden konnte Wals-Grünau trotz engagierten Leistungen nur zwei Zähler einheimen. Gegen Innsbrucks Amateure legte der wiedergenesene Doppeltorschütze Matthias Pichler und Elvis Ozegovic bereits in der Anfangsphase die Ladehemmungen der Walser ad acta. Nach 18 Minuten führte die zuletzt verunsicherte Aigner-Elf mit 3:0. Auch Joker Christopher Mayr, der nach der Auftaktrunde gegen St. Johann zehn Spiele in Folge nicht traf, beendete seinen Torbann. Jungpapa Stefan Federer widmete den 5:0-Endstand seinem frisch geborenen Sohn Yannick und Mutter Sandra.



Grünau's Matthias Pichler traf gegen Innsbruck gleich doppelt für den Westliga-Aufsteiger.
© Krugfoto